



# KIRCHENNACHRICHTEN

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LIEBERTWOLKWITZ

IM EV.-LUTH. ALESIUS-KIRCHSPIEL LEIPZIG



JUNI—JULI—AUGUST 2026

[www.kirche-liebertwolkwitz.de](http://www.kirche-liebertwolkwitz.de)

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser, seit über einem Monat blüht und sprießt vor dem Baalsdorfer Gemeindehaus das Paul-Gerhard-Beet. Am letzten Aprilsonntag pflanzte die Gottesdienstgemeinde mitgebrachte Blumen ein: Narzissus und die Tulipan, Schmuckkübchen und Garten-Nelke, Margerite und Schlüsselblume. Nicht alle hat Paul Gerhardt ausdrücklich in seinen Liedern genannt, aber wenn wir von der schönen Gärten Zier singen, dann sehe ich die verschiedensten Blüten vor meinem inneren Auge.

In diesem Jahr kehrt der Todestag dieses bedeutenden Dichters zum 350. Mal wieder. 1676 starb er in seinem siebzigsten Lebensjahr in Lübben im Spreewald. Für mich auch Anlass, wieder einmal zu staunen, wie viele Paul-Gerhardt-Songs wir quer durch das Kirchenjahr immer noch und immer wieder gern singen. In einem Essay urteilte die Schriftstellerin Sibylle Lewitscharoff: „Seine Lieder gehören zum Schönsten der religiösen Dichtung in deutscher Sprache“. Und sie schrieb von seiner „großen Kunst, Menschen mit sehr verschiedenen Lebensweisen und Bildungsgraden zu bezaubern, sie in einem andächtigen Gefühl zu einen, und das über Jahrhunderte hinweg.“

„Geh aus, mein Herz“ ist ein schönes Beispiel dafür. Mit Bildern aus der Natur, von Gärten, Wäldern und Feldern bringt Gerhardt die Freude zur Sprache, die uns das Herz füllt, wenn wir mit offenen Augen und Ohren durch Gottes Schöpfung gehen. Des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen. Eine gute Übung, einmal ganz bewusst auf das zu achten, was ich bei einem Spaziergang sehe, höre, rieche oder anfassen, berühren kann. Und ein gutes Rezept sicher, wenn es uns an Freude fehlt, und zur reichlichen Anwendung empfohlen. Paul Gerhardt weiß, wovon er spricht: er selbst hat in seinem Leben viel Kummer und Leid erfahren.

Sehr gefreut hätte ihn sicher, dass die hochbegabte Nachtigall besonders in Berlin wachsende Bestände aufweist. Berlin gilt als „Nachtigallen-Hauptstadt“, Gerhardt war dort insgesamt achtzehn Jahre lang als Pfarrer tätig gewesen.

Freude an der Natur, an Gottes Schöpfung und Freude am Singen kann guttun, heilsam sein, uns lebendiger machen.

Hier noch eine Idee dazu für den Sommer: Warum nicht unterwegs sein auf dem Paul-Gerhardt-Wanderweg durch Berg, Hügel, Tal und Felder? Seit 2019 führt dieser Weg von Berlin nach Lübben. Über neun Etappen und 140 Kilometer verbindet er seine einstigen Wirkungsstätten. Genug Zeit also um alle 26 Paul-Gerhardt-Lieder in unserem Gesangbuch mit sämtlichen Strophen mehrfach zu singen.

*Ihr Pfarrer Johannes Markert*

Die Wahl der Kirchgemeindevertretung und des Kirchenvorstandes ist ein zentraler Moment für das Leben einer Kirchgemeinde. Hier entscheiden Gemeindeglieder mit, wer Verantwortung übernimmt, Impulse setzt und die Zukunft der Gemeinde gestaltet. Kirche lebt von Beteiligung – und genau dazu lädt diese Wahl ein.

Der Kirchenvorstand ist das Leitungsorgan im Kirchspiel: Er trifft vornehmlich Entscheidungen zu Gemeindegliederarbeit, Finanzen und Personal. Die Kirchgemeindevertretung sorgt dafür, dass auch die verschiedenen Kirchgemeinden mit ihren Bedürfnissen und Perspektiven innerhalb des Kirchspiels sichtbar bleiben. Beide Gremien arbeiten eng zusammen und machen Kirche vor Ort lebendig.

Engagement lohnt sich – für die Gemeinde und für alle, die ihre Fähigkeiten einbringen möchten.

Wie läuft die Wahl ab? Ein Überblick über die Zeitschiene 2026:

Mai bis Juli 2026: Die Wählerliste ist zu den Öffnungszeiten von Pfarramt und Pfarrbüros einsehbar – alle Wahlberechtigten können prüfen, ob ihre Daten korrekt sind.

Bis Anfang August 2026: Einreichen von Wahlvorschlägen durch Gemeindeglieder.

August 2026: Zusammenstellung und Veröffentlichung der Kandidatenliste sowie Vorstellung der Kandidierenden in der Gemeinde.

13. September 2026: Wahltag – die Gemeinde entscheidet.

Warum mitmachen? Weil jede Stimme zählt – und jede Kandidatur ist ein Zeichen gelebter Gemeinschaft. Wer kandidiert, übernimmt ein verantwortungsvolles Ehrenamt und gestaltet aktiv das Gemeindeleben mit. Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher bringen ihre Erfahrungen, ihren Glauben, ihre Kritik und ihre Ideen ein und prägen so das Gesicht der Kirche vor Ort. Gleichzeitig bietet das Engagement die Chance, neue Kompetenzen zu entwickeln und Kirche aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Ob durch Kandidatur oder Wahlbeteiligung: Jede und jeder kann dazu beitragen, dass Kirche ein lebendiger, offener und tragfähiger Ort bleibt. Informieren Sie sich, bringen Sie sich ein und nutzen Sie Ihr Wahlrecht – für eine Kirche, die von vielen getragen wird.

Der Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten findet für den Wahlbezirk Liebertwolkwitz am **22.08.2026, 14.00 Uhr, zum ObenEr Gottesdienst im Pfarrgarten Liebertwolkwitz** statt.

*Ihr Pfarrer Dr. Christian Wedow*

Liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass sich die Lücken in den Reihen der Mitarbeiterschaft wieder schließen, so verrichtet Nicolle Ziera seit dem 01. April ihren Dienst als Gemeindepädagogin (75%-Anstellung); auch auf der Stelle der Verwaltungsangestellten durften wir seit dem 1. Mai Susanne Mannschatz (62,5%-Anstellung) in unserem Team willkommen heißen. Wir wünschen beiden Gottes Segen für Ihren Dienst! Ein großer Dank an dieser Stelle geht an unseren Verwaltungsmitarbeiter (Friedhof) Thomas Voigt, der im April die freie Stelle in der Kirchengemeindeverwaltung vertreten hat.

*Pfr. Dr. Christian Wedow*

---

Mein Name ist Susanne Mannschatz. Seit dem 1. Mai 2026 bin ich beim Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiel Leipzig als Verwaltungsmitarbeiterin für die Bereiche Paunsdorf und Baalsdorf-Mölkau angestellt. Ich bin fünfzig Jahre alt, in Leipzig geboren und aufgewachsen. Nachdem ich durch eine Schulfreundin die Christenlehre kennengelernt und danach den Konfirmandenunterricht besucht habe, bin ich mit fünfzehn Jahren getauft worden.

Nach dem Abschluss meiner juristischen Ausbildung habe ich zunächst in der Verwaltung der Universität Leipzig gearbeitet. Während eines Bundesfreiwilligendienstes bei der Diakonie Leipzig lernte ich die Arbeit in einer Werkstatt und in einer Wohnstätte für Menschen mit Behinderungen kennen. Danach arbeitete ich sowohl als Betreuungskraft und auch als Büromitarbeiterin in der Pflegebranche.

Ich gehöre der Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchengemeinde Leipzig an und nehme gern an den Angeboten zum Meditativen Tanzen verschiedener Leipziger Gemeinden teil. Außerdem besuche ich die vielfältigen Konzertangebote in den Leipziger Kirchen, vom Weihnachtslieder-singen und Folk-Konzert in der Sellerhäuser Kirche bis hin zu den Motetten, Passionen und Oratorien. Die Kirchenmusik und auch das Singen im Gottesdienst schenken mir Stärkung im Glauben.

Ich freue mich darauf, Ihnen zukünftig im Pfarramt Paunsdorf und im Pfarrbüro Baalsdorf als Ansprechpartnerin zur Verfügung zu stehen und die Arbeit der Kirchengemeindeverwaltung tatkräftig zu unterstützen.

*Susanne Mannschatz*



Mein Name ist Nicolle Ziera, und seit dem 1. April arbeite ich als Religions- und Gemeindepädagogin im Alesius-Kirchspiel im Leipziger Osten.

Mein Schwerpunkt liegt in der Arbeit mit Kindern und Familien – ein Bereich, der mir sehr am Herzen liegt. Ich freue mich darauf, gemeinsam Glauben lebendig zu gestalten, neue Wege auszuprobieren und viele interessante Begegnungen, Gespräche und Erlebnisse zu teilen.

Ich bin verheiratet und Mutter von drei Kindern im Alter von 22, 17 und 9 Jahren. Mit meiner Familie lebe ich im Leipziger Westen und genieße es, in meiner freien Zeit in der Natur unterwegs zu sein, zu lesen und im Chor zu singen.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen und Euch persönlich kennenzulernen!

---

### Familienfreizeit

Herzlich sind Sie eingeladen, als Familie Gottes unterwegs zu sein und zur Familienfreizeit vom 30. Oktober bis zum 01. November 2026 auf Schloss Mansfeld (Schloss Mansfeld 1, 06343 Mansfeld-Lutherstadt) zu fahren.

Neben geistlichem Input ist genügend Zeit für Gespräch und vergnügliche Freizeit. Eine gute Möglichkeit, sich weiter und besser kennenzulernen.

Die Teilnehmerkosten für das Wochenende werden voraussichtlich wie folgt sein:

Erwachsene: 160 €;

Jugendliche und Kinder (3-17 J.): 70€

Ihre verbindliche Anmeldung zur Rüstzeit oder auch Fragen dazu bitte an [christian.wedow@alesius.de](mailto:christian.wedow@alesius.de) – bitte bei der Anmeldungen folgendes angeben:

Name, Adresse, Anzahl Mitreisende (Erwachsene und Kinder), Besonderheiten und Unverträglichkeiten.

Anmeldeschluss wird der 24. Juli 2026 sein. 3 Wochen vor Beginn erhalten Sie den Rüstzeitbrief mit allen Informationen für Anreise und Dinge, die mitzubringen sind.

Wir freuen uns auf eine rege Reiseschar!

*Pfrn. Grit Markert und Pfr. Dr. Christian Wedow*

### “Bibel und Geld”

am 05.06.2026, 18.00 Uhr, Pfarrgarten Liebertwolkwitz

Bei gutem Wetter im Pfarrgarten, sonst in der Kirche.

Am Freitag, den 05.06.2026, um 18.00 Uhr, möchten wir in Liebertwolkwitz zum Thema "Bibel und Geld" ins Gespräch kommen. Uns werden dabei Fragen nach Gemeinwohl und Rendite, Macht und den Schätzen im Himmel ebenso bewegen, wie verschiedene Perspektiven auf Vermögensungleichheit, Marktwirtschaft und solidarische Ökonomie, kirchliche Finanzpolitik, bis hin zu globaler Gerechtigkeit und Ethik der Wertschöpfung. Diese Diskussionsinhalte können Sie gern mit Ihren eigenen Fragen vertiefen oder weitere Inhalte einbringen.

Das Einstiegsreferat zu Textpassagen aus Matthäus 19 (16-26, „der reiche Jüngling“) und 20 (1-16, „von den Arbeitern im Weinberg“) sowie Aspekten des 1. Timotheusbriefes wird erfreulicherweise Professor Dr. Jens Herzer (Universität Leipzig, Neues Testament) verantworten.

Das Podium ist mit Vertreter:innen des Bankwesens, der kirchlichen Finanzpolitik und der Diakonie besetzt. Wir freuen uns auf: Sandra Winkler (Schuldnerberatung, Diakonie), Sönke Junge (Vorsitzender des Kirchenbezirksvorstandes und Mitglied des Finanzausschusses der Bezirkssynode) sowie auf Jost Brüggewirth (Unicredit).

Am Ende unserer Diskussionsrunde und nach kurzem Abendimpuls und Gebet, klingt der Abend bei einem Glas Wein oder Wasser und freien Gesprächen aus.

Inzwischen gibt es in unseren Kirchengemeinden Liebertwolkwitz und Holzhausen das Format "Bibel und ..." bereits seit 2 Jahren. Dabei haben wir uns mit den Themen "Bibel und Schöpfung" (mit Oberbürgermeister Burkhard Jung), "Bibel und Frieden" (mit MdL Juliane Nagel von der Linkspartei), „Bibel und die Ränder des Lebens“ (mit Leipziger Ärzt:innen), „Bibel und Asyl“ (mit dem Netzwerk Kirchenasyl) sowie „Bibel und Gerechtigkeit“ (mit Vertreter:innen von Gewerkschaft und Justiz) intensiv und interessant auseinandersetzen können. Wir, Prof. em. Dr. Rüdiger Lux und ich, Pfarrer Sebastian Schirmer, freuen uns, diese Reihe weiter fortzusetzen und hoffen auf rege Teilnahme.

Merken Sie sich auch gern schon unseren zweiten Abend der Reihe „Bibel und...“ in 2026 vor: „Bibel und Landwirtschaft“ am Freitag, den 02.10.2026 um 18.00 Uhr in der Kirche Zuckelhausen.

Ich hoffe, wir sehen uns an diesen Abenden und bin selbst schon sehr gespannt!

*Ihr Pfarrer Sebastian Schirmer*



### Andachten zum Wochenende in Liebertwolkwitz in der Sommerzeit: "BREAK"

"BREAK" - haben Sie diese kleinen Andachten zum Wochenausklang in der Sommerzeit schonmal besucht? In den Sommermonaten heißen unsere Abendandachten in Liebertwolkwitz, immer an den Freitagen, auf die kein Gottesdienst in unserer Kirche folgt: "BREAK"

Es handelt sich um ein Kurzwort und ein Kunstwort aus den Anfangsbuchstaben eines kleinen Satzes: "Bei Dir will ich Ruhe finden, Einmal an diesem Abend, hier in der Kirche (bzw. hier im Keller)." Daraus ergibt sich ein englisches Substantiv und Verb: "BREAK", das soviel heißt wie "Pause", aber auch "zerbrechen" meinen kann. Es soll uns dabei um Pausen gehen, die am Ende der Woche, aus dem Alltag in eine äußere und vielleicht auch innere Ruhe führen. Und es soll auch etwas "durchbrochen" werden - vielleicht die Begrenzungen im alltäglichen Hamsterrad und womöglich sogar die dünne Wand zwischen Welt und Himmel, hinter der immer und überall der Nachbar Gott auf uns wartet. Nutzen Sie diese Gelegenheiten! Drei Abende wird es im Sommer in Liebertwolkwitz geben: zwei in der Kirche und einen im "Weinkeller" auf dem Pfarrhof.

03.07. um 18.00 Uhr in der Kirche mit dem Posaunenchor

17.07. um 18.00 Uhr im "Weinkeller" auf dem Pfarrhof

31.07. um 18.00 Uhr in der Kirche mit der Jungen Gemeinde



### Johannistag, 24.06.2026 auf den Friedhöfen

17.00 Uhr auf dem Friedhof Holzhausen (Pfr. S. Schirmer)

18.00 Uhr auf dem Friedhof Liebertwolkwitz (Pfr. S. Schirmer)

„Johannistag“, Tag Johannes des Täufers und die Mitte des Jahres: Gelegenheit, wie vom Gipfel eines Berges in Vergangenheit und Zukunft zu blicken. Gelegenheit für Innehalten und Andacht. Wofür können Sie dankbar zurückschauen, was ist vielleicht auch schmerzhaft gewesen und was lässt Sie mutig vorwärts sehen? Gemeinsam denken wir in dieser Andacht an das Vergangene, auch an die, die von uns gehen mussten; doch wir suchen zugleich den Blick nach vorn und Hoffnung und Zuversicht für das, was kommt. Vielleicht haben Sie im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren, vielleicht lagen Hürden und Hindernisse auf ihrem Weg; oder Sie haben Grund zum Danken für die Ereignisse, die hinter Ihnen liegen; oder aber Sie möchten nur einen Moment innehalten und auf der Höhe des Jahres mit Gott, wie auf einem Gipfel, verweilen – lassen Sie sich zu dieser Andacht einladen, zum Durchatmen und Kraftschöpfen, zum Umkehren oder Weitergehen.

*Ihr Pfarrer Sebastian Schirmer*

### Zeltgottesdienst zum Heimatfest Liebertwolkwitz

**am Sonntag, den 28.06.2026 um 10.15 Uhr im Festzelt auf der Kuhweide**

Der Zeltgottesdienst zum Heimatfest in Liebertwolkwitz auf der Kuhweide hat längst Tradition. Immer ist es ein schöner, fröhlicher und bunter Gottesdienst an außergewöhnlichem Ort, den Drehorgel und E-Piano musikalisch mitgestalten und bereichern. Im vergangenen Jahr haben wir leider zum letzten Mal den Auftritt des Liebertwolkwitzer Frauenchores in diesem Gottesdienst gehabt. Das Fehlen des Chores reißt eine bedauerliche Lücke. Aber Roland Geistert und ich haben uns bemüht, einen ansprechenden Ersatz für dieses Jahr auszumachen. Sie dürfen gespannt sein! Lassen Sie sich/lasst euch gern erneut einladen, diesen Gottesdienst im Festzelt zu feiern!

*Pfarrer Sebastian Schirmer*



**OBEN ER zum Schulanfang und Gemeindefest in Liebertwolkwitz,  
am Sonntag, den 22.08.2026, 14.00 Uhr**

Der Open-Air-Gottesdienst in den Sommermonaten im Pfarrgarten mit dem Titel „OBEN ER“ ist inzwischen zur festen Institution in Liebertwolkwitz geworden. Weil Menschen unter freiem Himmel aufblicken – wohl weniger, weil nur dort oben Gott zu finden wäre; viel mehr vielleicht, weil das Freie und Helle unsere Blicke sehnsuchtsvoll anzieht. Und ich ahne, dass Gott das gut gefällt. Weil es ihm entspricht, dass Menschen aufschauen und nicht herab; dass Menschen Freiheit und Zukunft sehen, in die sie Gott begleiten will – der Gott, der da ist: dort oben und hier unten und zwischen dir und mir.

Auch diesem Jahr soll der „OBEN-ER-Gottesdienst“ nicht für sich allein stehen, sondern mit dem Familiengottesdienst zum Schulanfang in Liebertwolkwitz verbunden sein und sogar mehr noch, auch den Auftakt zu unserem Gemeindefest bilden, das sich dann über den Nachmittag erstreckt und auch diesmal wieder mit einem Konzert im Pfarrgarten am Abend enden wird.

Lasst euch herzlich dazu einladen: zu einem fröhlichen Gottesdienst für Große und Kleine im Pfarrgarten. Schulkinder dürfen gern ihren Schulranzen mitbringen und sich damit segnen lassen. Aber der Schulanfangsgottesdienst ist nicht nur ein Gottesdienst für Schulanfänger:innen, sondern ein Gottesdienst, der viele Neuanfänge in den Blick nimmt und sie unter Gottes Segen stellen will – damit „Er da oben“ und „wir hier unten“ auf allen neuen Wegen gemeinsam unterwegs sind und ER seinen guten Segen von OBEN auf uns legt. Auch dann, wenn wir gemeinsam und fröhlich unser Gemeindefest feiern.

*In Vorfreude, Pfarrer Sebastian Schirmer*

---

**Gottesdienst zum Schulanfang und anderen Neuanfängen sowie zur Wiederinbetriebnahme der Kirche Zuckelhausen, mit dem Gospelchor, in Zuckelhausen****am Sonntag, den 16.08.2026, um 10.15 Uhr**

Zum Auftakt des neuen Schuljahres, ist die Gelegenheit günstig, aus der Urlaubszeit in den Alltag mit einem Segen zu gehen. Der Schulanfangsgottesdienst ist nicht nur ein Gottesdienst für Schulanfänger:innen, sondern ein Gottesdienst, der viele Neuanfänge in den Blick nehmen und sie unter Gottes Segen stellen will – und darum soll auch ein weiterer, besonderer Neuanfang damit verbunden sein: die Wiederinbetriebnahme unserer Kirche ZUCKELHAUSEN nach der Sanierung. Wir können gespannt sein, welcher Glanz uns dann erwarten wird und wollen dabei zugleich dankbar auf die Arbeiten und das Engagement während der Sanierung blicken. Lasst euch herzlich dazu einladen: zu einem fröhlichen Gottesdienst mit dem Gospelchor für Große und Kleine in unserer frisch sanierten Kirche. Schulkinder dürfen gern ihren Schulranzen mitbringen und sich damit segnen lassen.

*In Vorfreude, Pfarrer Sebastian Schirmer*

Sonntag 14. Juni 2026

**JOHANNES KIRCHBERG** im besten aller Rückblicke  
**DAFÜR BIN DAGEGEN ICH**

(Die Liedertour)



Die Weltuntergangsstimmungskanone Johannes Kirchberg geht mit einem großen Rucksack an Liedern aus den verschiedensten Programmen und einem Fundus aus 30 Jahren Bühne auf Liedertour und überrascht mit Ohrwürmern, die mit großer Geste die kleinen Haken und Ösen des Lebens feiern. Lakonisch und lässig, schön und schön böse. Kirchbergs Testsiegersiegermelodien klingen spätestens beim zweiten Hören so, als hätte man sie schon mal gehört: Echte Hits eben, voller Widerhaken und immer nach dem Motto: „Solange es schwer geht, geht es bergauf!“. Chansons, die man noch vor sich herpfeifen kann, auch wenn man sich gerade getrennt hat. Neue Lieder, lange ungehörte Lieder, unerhörte Lieder. Ein Spezialprogramm für eine spezielle Tournee, ein Überraschungsprogramm für die, die Kirchberg nicht kennen und ein Best of für alle anderen. Das Passendste aus den musikalisch-literarischen Programmen, das Schönste aus den Musik-Kabarett-Programmen und das Liebste von MORGEN!



<https://www.johannes-kirchberg.de>

Foto: Stephan Knauer



Sonntag 12. Juli 2026

RUSTED DREAM MACHINE

Hippie-Mugge

(Die Liedertour)

Die drei Kosmonauten der Rusted Dream Machine trafen sich Anfang 2024 zufällig mit ihren Tools bei einem Zwischenstopp auf der Erde, denn ursprünglich entstammen sie ganz unterschiedlichen musikalischen Wel-



ten. Die Elektronen und Atome jubelten ungefragt ganz gewaltig, und so verschmelzen die drei Traumreisenden nun bei ausgesuchten Gelegenheiten osmotisch, um zusammen genüsslich ein paar der schönsten Songs aus dieser Welt zu zelebrieren und im erdigen bis sphärischen Sound und der Harmonik kalifornischer Laurel-Canyon-Vibes zu schwelgen. Diese Songs und die drei Stimmen der Dreamers transportieren und entfesseln ein ganz besonderes Lebens- und Erlebnisgefühl und bewegen dich zu einem enthusiastischen inneren „Ja, Let’s Do It!“. Ein wilder und freier Dance into the Happiness!

Rusted Dream Machine spielen eine mitreißende Mischung aus Rock’n Roll und dem West-coast- Sound von Crosby, Stills und Nash. Auf ihrer Liedertour glänzen die Leipziger Musiker Kathrin Kiehl (dr) und Steffen Petzold (git) im Duo oder mit Daniel Dexter (keys) als Trio mit subtil-federndem Groove und ausgefeilter mehrstimmiger Harmonik.

Foto: Promo

---

Der Veranstaltungstermin für **August** ist leider noch nicht bestätigt. Bitte informieren Sie sie hierzu auf unseren Webseiten bzw. durch den Newsletter.

---

# GOTTESDIENSTPLAN

## Liebertwolkwitz

07.06.2026 1. So. nach Trinitatis	10.15, Pfr. S. Schirmer, Gottesdienst mit Abendmahl	
14.06.2026 2. So. nach Trinitatis		
21.06.2026 3. So. nach Trinitatis	10.00, Pfr. S. Schirmer, Kirche Kunterbunt	
24.06.2026 Johannistag	18.00, Pfr. S. Schirmer, Johannisandacht auf dem Friedhof Liebertwolkwitz	
28.06.2026 4. So. nach Trinitatis	10.15, Pfr. S. Schirmer, Zeltgottesdienst zum Heimatfest auf der Kuhweide	
05.07.2026 5. So. nach Trinitatis		
12.07.2026 6. So. nach Trinitatis	10.15, Pfr. S. Schirmer, Hof des AWO Pflegeheim Liebertwolkwitz	
19.07.2026 7. So. nach Trinitatis		
26.07.2026 8. So. nach Trinitatis	10.15, Pfr. Dr. P. Amberg, Gottesdienst mit Abendmahl	
02.08.2026 9. So. nach Trinitatis		
09.08.2026 10. So. nach Trinitatis	10.15, Diakonin S. Stief, Gottesdienst mit Abendmahl	
16.08.2026 11. So. nach Trinitatis		
22.08.2026 (Samstag)	14.00, Pfr. S. Schirmer, Oben Er Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Posaunenchor, anschließend Gemeindefest	
23.08.2026 12. So. nach Trinitatis		
30.08.2026 13. So. nach Trinitatis	10.15, Pfr. S. Schirmer, OpenAir Frühstücks-Gottesdienst im Pfarrgarten mit Abendmahl	
06.09.2026 14. So. nach Trinitatis		



= Abendmahl / Grafik: Lindenberg

# GOTTESDIENSTPLAN

## Holzhausen (HHS) / Zuckelhausen (ZHS)

## Alesius

	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst mit der Band OSTLICHT 
HHS, 10.15, Präd. O. Hess, Gottesdienst mit Abendmahl 	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst
HHS, 17.00, Pfr. S. Schirmer, Johannisandacht auf dem Friedhof Holzhausen mit dem Posaunenchor	
	Mölkau, 10.00, Pfrn. G. Markert, SommerGottesdienst
HHS, 10.15, Lektor M. Rüdiger, Gottesdienst	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
	Mölkau, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst mit Abendmahl 
ZHS, 10.15, Pfr. S. Schirmer, Frühstücks OpenAir Gottesdienst mit Band „Saint-Step“ mit Abendmahl 	Sommerfeld, 10.00, Lektorin G. Schleicher, Gottesdienst
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst mit Abendmahl 
HHS, 10.15, Prädikant O. Hess, Gottesdienst mit Abendmahl 	Hirschfeld, 18.00, Pfr. Dr. R. Lux, Gottesdienst
	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfrn. G. Markert, Gottesdienst
ZHS, 10.15, Pfr. S. Schirmer, Familiengottesdienst zum Schulanfang und Wiederinbetriebnahme der Kirche Zuckelhausen nach der Sanierung.	Emmauskirche, 10.00, Pfr. J. Markert, Gottesdienst mit Abendmahl 
	Emmauskirche, 10.00, Pfrn. G. Markert, Gottesdienst der Neuanfänge
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst zur Jubelkonfirmation 
ZHS, 10.00, N. Ziera & C. Bemann, Kirche Kunstbunt „Taufest“	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst mit Abendmahl 



# KINDER KIRCHEN SAMSTAG

im Kirchheim

Holzhausen

Händelstraße 2A

Für Kinder  
von Vorschule bis Klasse 6  
und Eltern,  
auch für Eltern mit  
Kleinkindern.

Wir singen, spielen, lernen eine  
biblische Geschichte kennen und  
basteln, während Erwachsene im  
Nebenraum herzlich zu Kaffee,  
Kuchen, freundlichen  
Begegnungen und Gesprächen  
eingeladen sind.

**NÄCHSTE TERMINE:**

**20. JUNI, 09:30 UHR**

**29. AUGUST, 09:30 UHR**

Die Kinderkirche in Liebertwolkwitz wird auch nach den Ferien weitergehen. Noch steht leider nicht fest, wann und wie genau. Informationen zum Neustart nach den Sommerferien gibt es gesondert - auf Plakaten, in Abkündigungen und über Frau Hühler.

**Konfi-Zeit-Start für die 8. Klasse: 23.08.2026 um 10:00 Uhr, Emmauskirche**

Wir starten in die neue Konfi-Zeit mit einem Gottesdienst.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst der Neuanfänge in der Emmauskirche, am 23. August um 10 Uhr. Im Anschluss an diesen Gottesdienst bitten wir euch, liebe Konfirmanden, noch um ein paar Minuten Zeit für einige organisatorische Absprachen.

*Vorfremdig und herzlich, Pfarrerin Markert und Pfarrer Schirmer*



# Konfi-Zeit

## Start 2026

**DU KOMMST IN DIE 7. KLASSE?  
DANN GEHT ES UM DICH!  
UM DEINEN GLAUBEN!  
UND UM GOTT!**

**26.** | **2026**  
**AUGUST** | **MITTWOCH**  
**UM 18:00 UHR**  
**IN BAALSDORF**

INFOABEND  
FÜR ELTERN UND JUGENDLICHE  
MIT PFARRERIN MARKERT  
UND PFARRER SCHIRMER



### Taufest in Zuckelhausen am 6. September 2026

Drei Hände voll Wasser und Gottes Segen, weil du ein Segen bist!

Was immer auch auf dem Weg des Lebens kommen mag, mit der Taufe bin ich "mit allen Wassern gewaschen". Darum zählt die Taufe zu den beiden besonderen, heiligen Handlungen unserer Kirche.

Am 6.9. soll die Kirche Kunterbunt in Zuckelhausen wieder in besonderer Weise mit der Taufe verbunden sein: indem wir in diesem Gottesdienst selbst taufen und anschließend miteinander ein Tauffest in und um die Kirche feiern.

Wenn Sie schon einmal über die Taufe ihres Kindes oder ihre eigene Taufe nachgedacht haben, sich aber bisher noch nicht so recht entschließen konnten, weil Termine ungünstig und Feste aufwendig sind, dann nutzen Sie gern diesen Termin und Tag! Wir freuen uns, wenn wir Ihre Taufe oder die Ihres Kindes mit Ihnen feiern dürfen!

Melden Sie sich gern bei mir: Pfarrer Sebastian Schirmer

Im Anschluss an das Tauffest und unsere Kirche Kunterbunt, schließt sich ab 14.00 Uhr direkt unser Gemeindefest an, dass wir mit einer Gemeindeversammlung in der Kirche eröffnen. Um 16.00 Uhr spielt das Ensemble "Einklang" für uns "Der kleine hässliche Vogel". Danach klingt der Abend bunt und sicherlich auch lecker, bei Abendessen und guten Gesprächen aus.



### Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde Liebertwolkwitz trifft sich im Kantorat zu den folgenden Terminen: **19.06.; 03.07.; 17.07.; 31.07.; 14.08.; 28.08.2026**

Wenn ihr Fragen habt, könnt ihr euch gern an Paul Pertzsch

([paul.pertzsch@icloud.com](mailto:paul.pertzsch@icloud.com) / 0174-9495433 ) wenden, gern auch per

WhatsApp (ihr kommt auch via QR-Code zum Einladungslink für unsere JG-Gruppe).





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Ein Esel sieht mehr

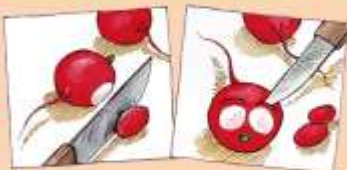
Hallo! Ich bin Bileams Esel. Mein Besitzer hat mich für seine Reise schwer beladen. Schließlich sitzt er selbst noch oben drauf. Na ja, ein Esel erträgt alles. Doch was ist das? Ein Engel steht vor mir! Bileam sieht ihn nicht. „Lauf weiter, du störrisches Vieh!“ Er schlägt mich mit dem Stock. Endlich sieht Bileam den Engel auch. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel. „Dein Tier weiß mehr als du! Geh zurück!“ So geht es wieder heimwärts – mir ist es recht!



Lies nach im Alten Testament: 4. Mose 21 ff.

## Fantasietier

Jeder zeichnet ganz oben auf ein Papier einen Tierkopf mit Hals und knickt das Blatt nach hinten so um, dass nur noch ein Stück Hals zu sehen ist. Reicht das Papier an den rechten Nachbarn weiter. Jeder zeichnet den Oberkörper bis zum Beinansatz, als Nächstes die Beine, dann die Füße. Vor jeder Weitergabe das Umknicken nicht vergessen! Am Schluss wird das Blatt aufgefaltet. Wie heißt dein Fantasiewesen?



## Radieschen-Maus

Nimm ein Radieschen und lass die Wurzel dran. Schneide seitlich eine gerade „Sitzfläche“ ab. Dann schneide zwei Scheibchen für die Augen ab. Ritze darüber das Radieschen zweimal ein und stecke die



Stücke als Ohren hinein. Stecke in jedes Auge eine Gewürznelke.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 3 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@kalle-benjamin.de](mailto:abo@kalle-benjamin.de)





Am **19. Juni**, sowie am **21. August** und am **18. September 2026** findet wieder „Kino in der Kirche“ in unserer alt bekannten Form statt. Aus lizenzrechtlichen Gründen dürfen die Filmtitel vorher nicht veröffentlicht werden (Im Newsletter werden sie angekündigt). Freuen Sie sich dennoch schon jetzt auf vier nette Kinoabende. Die Filme zeigen Geschichten, wie aus dem Leben gegriffen - mal lustig, mal traurig, mal skurril und abgefahren, aber dann auch wieder tief berührend und nachdenklich.

Seien Sie herzlich eingeladen und bringen Sie gern auch wieder Freunde und Nachbarn mit. Die Erfahrung lehrte uns, dass es abends schnell kühl in der Kirche wird. Eine warme Jacke ist zu empfehlen - Decken sind vorhanden. Einlass ist 20 Uhr in der Kirche Liebertwolkwitz, der Film startet 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Gern kann man sich im Anschluss bei einem Getränk über den Film austauschen.

*Ihr GAA-Team*

### **Musikalische Lesung mit Kűf Kaufmann in der Kirche Holzhausen am 28.06.2026 um 18.00 Uhr**

Vom 21. bis zum 28.6.2026 findet in Leipzig die 17. jűdische Woche statt. Zum Abschluss der jűdischen Woche beteiligen wir uns in Holzhausen mit einem besonderen Abend, wie es ihn inzwischen schon zum 3. Mal in unseren Kirchen geben wird – in vergangenen Jahren mit Texten von Mascha Kalėko und Joachim Ringelnatz und jeweils mit Musik. In diesem Jahr laden der Ortschaftsratsrat Holzhausen und die Kirchengemeinde erneut ein, diesmal in die Kirche Holzhausen: zu einer musikalischen Lesung mit Kűf Kaufmann.

Herzliche Einladung dazu!

*Ihr Ortschaftsratsvorsitzender Hans-Jűrgen Raquė und Pfarrer Sebastian Schirmer*

**„Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.“**

**Der Plaudertisch**

Erster Mittwoch im Mai, Wochenmarkt in Engelsdorf auf dem Gelände der Volkssolidarität, gegenüber von Aldi. Gegen neun Uhr fahre ich hin. Die Zahl der Stände ist und bleibt sehr überschaubar, die Zahl der Besucher ebenfalls. Da ist noch Luft nach oben. Ob es daran liegt, dass der kleine Markt zu wenig bekannt ist? Dabei hat er doch Potenzial, und zwar nach zwei Richtungen: Auf einem Markt kann man nicht nur einkaufen, sondern auch mit anderen Menschen ins Gespräch kommen.

Vor allem Letzteres ist mir wichtig. Deshalb bin ich also dort. Ich baue einen Tisch sowie drei Stühle auf und warte ab, was passiert. Der Tisch ist ein Plaudertisch. Das verrät ein Plakat, das da liegt. Wer an diesem Tisch sitzt, zeigt damit, dass er Lust auf einen kleinen Plausch mit anderen Menschen hat. Zunächst bleiben die Stühle leer, doch dann finden sich ab und an Leute, die ein Weilchen sitzen und sich unterhalten. „Ach ja, die Einsamkeit zu Hause ist wirklich ein Problem“, meint eine Frau. „Viele sind immer so allein.“

Gegen Mittag hole ich mir eine Roster (ein neues Angebot der Volkssolidarität) und setze mich auch einmal kurz auf einen der Stühle. Meine Wurst esse ich, ohne Gesellschaft zu haben.

Nicht jeder möchte plaudern. Ich bleibe noch, bis die ersten Stände schließen.

Ob es sich lohnt, den Tisch und die Stühle nächsten Monat wieder hinzustellen? Ich denke, ja, denn „es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei“. Vielleicht haben Sie Lust, den Plaudertisch auch einmal zu probieren. Wochenmarkt in Engelsdorf ist immer am ersten Mittwoch im Monat, 9.00 - 14.00 Uhr.

*Ute Ulbricht*



## AUS DEN FAMILIEN



### Heimgerufen und christlich bestattet wurde:

Helga Bennewitz, geb. Lene, im Alter von 90 Jahren  
Helena Maurer, geb. Domogala, im Alter von 93 Jahren



Rudi Damm

*Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.  
Psalm 139,5*



### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Der Heilige Geist ist die Quelle, aus der wir schöpfen können, ohne erschöpft zu werden.

*Anselm Grün*

Geburtstage

### Juni

Frau Christa Künzel	87 Jahre	Frau Rosemarie Hunger	96 Jahre
Herr Kurt Kursawa	87 Jahre	Herr Manfred Krüger	85 Jahre
Frau Katharina Lenk	91 Jahre	Frau Eva Dietzmann	95 Jahre

---

### Juli

Frau Edith Göbel	96 Jahre	Herr Manfred Weber	93 Jahre
Frau Gertraud Säuberlich	87 Jahre	Herr Günther Uhlisch	89 Jahre
Frau Christa Schmidt	93 Jahre	Herr Lothar Säuberlich	87 Jahre
Frau Wanda Brade	94 Jahre	Herr Klaus Knappe	87 Jahre
Herr Jürgen Günther	85 Jahre		

---

### August

Frau Renate Handrick	85 Jahre	Herr Wolfgang Thamm	89 Jahre
Frau Monika Panhans	80 Jahre	Frau Margit Paatz	75 Jahre
Frau Elfriede Dietze	102 Jahre	Frau Elfriede Adams	88 Jahre

Wenn es Menschen in unserer Gemeinde gibt, die diese Veröffentlichung aus den verschiedensten Gründen zu Ihrem Ehrentag nicht möchten, dann melden Sie dies bitte schriftlich oder telefonisch in der Kanzlei. (Art.6 Abs.1e DSGVO)

---

**Posaunenchor**

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

**Mittwochssänger**

Mittwoch 20.00 Uhr Kantorat

**Kinderkirche mit Schulkindern**

**siehe Seite 14 - Kinder und Jugend**

**Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz**

**siehe Seite 16 - Kinder und Jugend**

Freitag 14-tägig 19.30 Uhr Kantorat

**Seniorenkreis wird durch Fr. Flach informiert**

jeden 2. Montag im Monat

14.00 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

**Gesprächskreis letzten Mittwoch im Monat**

jeweils 19.30 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

Kirchheim Holzhausen

**Hauskreis wird durch Fr. Sauer informiert**

Monatlich erster Freitag 19.00 Uhr bei wechselnden Gastgebern

**Pfarrhausfrühstück erster Dienstag im Monat**

09.00 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

**Gremiensitzungen**

Kirchenvorstand Alesius-Kirchspiel:

02.06. / 01.07. / 13.08. / 07.09.2026

Kirchgemeindevertretung Liebertwolkwitz:

26.06. / 30.07. / 27.08.2026 19.00 Uhr Pfarrhaus

**Andachten in Senioreneinrichtungen**

Andachten mit Pfr. Schirmer in der Regel an jedem 2. Donnerstag im Monat

**der AWO, Teichmannstr. 1B**

Nächster Termin: **11.06.2026 um 15.30 Uhr mit Posaunenchor**

**Besonderheit: 12. Juli 2026 um 10:15 Uhr - Gottesdienst mit Posaunenchor im Hof des AWO Vierseithofes**

**Sanus Tagespflege in Liebertwolkwitz, Muldentalstraße 85**

Nächster Termin: **11.06.2026 um 10.30 Uhr.**

und siehe jeweils aktuelle Aushänge.

Liebe Geschwister,  
schon heute danken wir für das bereits eingegangene Kirchgeld – mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie Gemeindefarbeit vor Ort und die Finanzierung von Stellenanteilen. Wir möchten Sie darüber informieren, dass Sie im Herbst diesen Jahres ein Erinnerungsschreiben erhalten, so Sie das Kirchgeld bis dahin noch nicht überwiesen haben sollten.

*Der Kirchenvorstand*



Siehe Artikel „Bibel und ...“ auf S. 6.

### Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können. Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern. Bei Nichtangabe unterhalb/innerhalb des Bildes oder im Impressum ist die Information in der Kanzlei erhältlich. Alle Daten gültig zum Zeitpunkt der Drucklegung.

**Redaktionsschluss** der nächsten Ausgabe ist der **01. August 2026**.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 06-07-08/2026 / Auflage 600 Stück

Redaktionskreis: C. Pertsch (V.i.s.d.P.), M. Flach, S. Sauer, A. Müller, P. Steinfurth, T. Dittfach  
Kirchstraße 3, 04288 Leipzig /

**E-Mail: [redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de](mailto:redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de)**

Herstellung: Druckerei Fischer, Störmthal

Bildnachweis: T. Dittfach (1), N. Ziera (5), U. Ulbricht (19)

Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiel Leipzig  
**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz**



Kirchstraße 3,           04288 Leipzig  
 Telefon:                 **0341 / 24 250 753**  
 E-Mail:                 *kg.liebertwolkwitz@evlks.de*  
 Internet:                **<https://kirche-liebertwolkwitz.de>**

**Öffnungszeiten Gemeindebüro:**

Dienstag                 16.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 Freitag                 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung**

Montag                 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

Pfr. Sebastian Schirmer

Telefon:                 0176/346 42016  
 E-Mail:                 sebastian.schirmer@evlks.de

**Unsere MitarbeiterInnen und ehrenamtliche AnsprechpartnerInnen:**

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	0177 / 388 21 89 kirchenvorstand@alesius.de
Vorsitzende der Kirchgem.vertretung	Anja Müller	0178 / 16 13 322
Gemeindeverwaltung	Michaela Flach	0341 / 24 250 753
Friedhofsverwaltung	Thomas Voigt	0341 / 24 250 755
Friedhofsmitarbeiter und Küster	Michael Töpelt	0163 / 420 64 88
Vikar	Christoph Möller	0155 / 63 002 311
Vikar	Tobias Haueis	0155 / 65 362 816
Gemeindepädagogin	Nicolle Ziera	0155 / 67 434 890
Junge Gemeinde	Paul Pertzsch	0174 / 94 954 33
Posaunenchor	Daniela Pertzsch	034297 / 775 233
Seniorenkreis	über Fr. Flach	0341 / 24 250 753
Hauskreis	Christin Sauer	0176 / 65 648 565
Gesprächskreis / Pfarrhausfrühstück	Ellen Neumuth	über Fr. Flach

Die E-Mailadressen der einzelnen MitarbeiterInnen und Kreise finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://kirche-liebertwolkwitz.de/kontakt>

**Unsere Bankverbindungen:**

**Kirchgeld & Spenden**

IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

KontoinhaberIn: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz  
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

**Friedhof**

IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

**Sonstige Zahlungen:** (Zahlungsgrund bitte angeben: „1880 + Zahlungszweck“)

IBAN: DE24 3506 0190 1620 4790 51

KontoinhaberIn: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)



Juni – Dezember 2026

# KINDERGOTTESDIENST & CO

In der Kirche Liebertwolkwitz

22.8.26

Open air  
Gemeindefest



21.6.26

Kirche Kunterbunt



27.9.26

Familiengottesdienst  
zum Erntedankfest



13.9.26

Kigo



8.11.26

Kigo



25.10.26

Ein Dorf im Jahre 1813

Kigo



29.11.26

Familiengottesdienst  
1.Advent



24.12.26

Krippenspiel

